



Gutschein mit Mehrwert: Dank Sandra Kirbach (im Bild mit Klaus Hantinger von der „Shrimps Bar“) kann man um 8 Euro für 10 Euro essen. Bild: SN/KOLARIK

Mit Genuss helfen

Gutscheinaktion mit sozialem Mehrwert

SALZBURG (SN-psg). Also gut“, sagt Sandra Kirbach. „Unser Verein bezahlt pro Gutschein vier Euro an den Wirt. Sie als Kunde kaufen den Gutschein um acht Euro und können dann um zehn Euro konsumieren. Denn es ist ja ein Zehn-Euro-Gutschein“, sagt sie und schaut freundlich drein. Wäre die Dame nicht Geschäftsführerin des Vereins „Selbstbewusst“, dann würde spätestens jetzt jeder Zuhörer skeptisch sein. Andererseits: Die Anschrift ihres Vereins lautet nicht wie vermutet „Cayman Islands“ (wo es viele Briefkästen gibt), sondern Hauptstraße 43 in Henndorf.

Der Verein „Selbstbewusst“ übernimmt eine wichtige Rolle in unserer Gesellschaft. Seine Mitarbeiter zeigen Kindern in Volksschulen, wie sie ihr Selbstvertrauen stärken können. Keine Angst: Gemeint ist nicht das Selbstvertrauen, mit dem ein Schüler zum Lehrer sagt: „Ich mache meine Hausaufgabe nicht.“ Nein: Es geht ausschließlich darum, das Selbstbewusstsein von Kindern zu stärken, um drohenden sexuellen Übergriffen so weit wie möglich vorbeugen zu können. „Tausende Mädchen und Buben werden in Österreich sexuell missbraucht“, sagt Kirbach. „Die Täter kommen meist aus dem familiären

Umfeld.“ Und um Kindern beizubringen, im richtigen Augenblick Nein zu sagen, sei eben Fingerspitzengefühl notwendig.

50 Prozent der Kosten, die für den Verein „Selbstbewusst“ anfallen, übernimmt der Bund. Die restlichen 50 Prozent aber müssen die Vereinsmitglieder selbst aufreiben. Dennoch gelang es Kirbach sechs Gastronomen zu begeistern. Da war zunächst das indische Restaurant „Spicey Spices“, das Kirbach auch die Initialzündung für die Idee lieferte. Die freundlichen Inder spenden bereits seit Jahren traditionell eine Tageslosung im November für einen guten Zweck. „Spicey Spices“ wird am 19. 11. vegetarische Gerichte auf den Mirabellplatz liefern. Dort werden die Gerichte von 13 bis 17 Uhr verkauft, ebenso die Gutscheine dieser sechs helfenden Salzburger Gastronomen: Die „Shrimps Bar“ stellt 300 Gutscheine bereit, ebenso die beiden Filialen von „Marcs“. Das Café Wernbacher finanziert wie das „Zoe's“, das „Fabrizi Espresso“ und das „Quo Vadis“ 100 Gutscheine. Ebenfalls am 19. 11. wird im SN-Saal ab 19.30 Uhr eine Podiumsdiskussion zum Thema „Chancen und Grenzen der Prävention von sexuellem Kindesmissbrauch“ stattfinden. Info: kontakt@selbstbewusst.at.